



Innovationen
gestern – heute – morgen

Die Unternehmer-Mitmachorganisation

Ich weiß, was ich will!

Angebote zur
Berufsorientierung

Vollversammlung

Positionspapier verurteilt den
Angriff auf die Ukraine.

Seite 20

IHK-Plattform

Unternehmensnetzwerk
unterstützt bei Klimaschutz.

Seite 31

Zum Jubiläum

Nächste Bäume für den Wald
von morgen gesetzt

Seite 44

Wie Klarna nach Gießen kam

Das ECM – Gründungszentrum der Justus-Liebig-Universität organisiert am 11. Mai 2022 den Gründungstammtisch Gießen im Techhub von Klarna.

Der Weg von Klarna ist beispiellos. Was 2005 als Start-up im schwedischen Stockholm begann, hat sich zu einem globalen Konzern mit über 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entwickelt. Insbesondere in Westeuropa dominiert Klarna neben PayPal den digitalen Bezahlverkehr. Einen wichtigen Beitrag zum Erfolg Klarnas, insbesondere in Deutschland, trägt ein deutsches Start-up bei: die SOFORT GmbH, erworben 2014 und seitdem Teil der Klarna Group.

Von SOFORT zu Klarna

Die Erfolgsgeschichte von SOFORT in Deutschland beginnt 2005 in München mit

der Gründung der PayNet AG. Eher weniger bekannt ist die Geschichte hinter dem Produkt Sofortüberweisung und wie es im lokalen Butzbach erdacht und entwickelt wurde. Fünfzehn Jahre später bezieht das Unternehmen die Räume der restaurierten Alten Post in Gießen – und sorgt damit für positive Verwunderung in der Universitätsstadt. Gießen ist schließlich keine Fintech-Hochburg wie Frankfurt oder München.

Beim Gründungstammtisch Gießen gibt George Davie, Product Director bei Klarna,



George Davie,
Product Director bei Klarna

Einblicke in den Unternehmensalltag. Ebenso spricht er darüber, was für die Zukunft geplant ist, wie innerhalb des Unternehmens der Start-up-Geist gefördert wird und weshalb Gießen eben doch ein guter Standort ist.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Anmeldung zwingend erforderlich. In der Juni-Ausgabe folgt ein Rück-

blick auf den Abend. ■

ONLINE

www.gruendungstammtisch-giessen.de

Angebote für die Tourismusbranche

In den ersten Wochen des Jahres fanden die beiden Live-Webinare zu den Themen Fachkräftesuche und Service im Tourismus regen Zuspruch. Sie waren der Auftakt zu einem regelmäßigen Angebot.

Startschuss war das Webinar zum Thema „Neue Wege in der Gastronomie & Hotellerie“. Die beiden Experten für Servicequalität und Dienstleistungsmanagement, Birgit Becker und Michel van Goethem, referierten über Möglichkeiten und Ansätze, wie Betroffene auf die aktuellen Herausforderungen reagieren können. Es wurden Impulse



Referent Markus Klimesch plant bereits die nächsten Seminare zum Thema „Fachkräfte im Tourismus“.

für eine betriebliche Neuausrichtung vermittelt, um die Betriebe zukunftsfest aufzustellen.

Nächstes Thema war „Erfolgreiche Personalbeschaffung und Personalbindung – heute und in Zukunft“. Referent Markus Klimesch vermittelte aus seiner über 20-jährigen Erfahrung heraus hilfreiche Tipps zur Fachkräftefindung.

Die positiven Rückmeldungen auf das Weiterbildungsangebot waren zahlreich und bestärkten zur Fortsetzung dieser Webinare. In Planung sind neben dem virtuellen Angebot auch Präsenzseminare. Weitere Informationen stehen demnächst auf der IHK-Webseite. ■

KONTAKT



Christian Thiel
Tel.: 06031/609-2020
E-Mail: christian.thiel@giessen-friedberg.ihk.de